

Presse-Information

Julie Monaco

Eine Auswahl der Werke von 1997 bis 2014

Ausstellungsdauer: 14. 11. 2014 – 10. 01. 2015

Vernissage: *Donnerstag, 13. November, 19.30 Uhr*

Julie Monacos Fotografien entstehen am Computer. Was wie ein Horizont, ein stürmisches Meer oder wie eine Wolkenfront aussieht, sind rein durch Formeln und Rechenleistungen am Computer erzeugte Bilder.

Sie gehen teilweise auf reale Situationen zurück, die die Künstlerin durch Rechenoperationen verändert. Andere Bilder sind durch Sichtbarmachung von Formeln und Programmen entstanden; die Künstlerin bearbeitet diese dann auch analog weiter.

Ganz gezielt bedient sich Julie Monaco verschiedener Sujets aus der Kunstgeschichte um die Illusion zu verstärken, so z.B. dem Breiformat für Seelandschaften mit tief liegendem Horizont und dramatischen Wolkenformationen. Erst auf den zweiten Blick erkennt man, dass die Wellen zu perfekt sind, der Horizont zu gerade.

In der Ausstellung werden diese Fotografien durch eine Projektion ergänzt, in der jeder Pixel aller gezeigten Fotoarbeiten als Code dargestellt wird. Hier wird der Entstehungsprozess umgekehrt: Vorher entstanden aus Zahlen und Computerprogrammen Bilder, hier werden diese wieder in Zahlen umgewandelt.

Julie Monaco wurde 1973 in Wien geboren. Ab 1991 studierte sie dort an der Akademie der bildenden Künste, zuerst in der Meisterklasse für freie Grafik bei Ernst Caramelle, danach Neue Medien bei Peter Kogler, Bildhauerei bei Michelangelo Pistoletto und Medien-übergreifende Bild- und Raumgestaltung bei Brigitte Kowanz. Nach einem Studienjahr in den USA (Bionic, Raleigh Studies, Hollywood, Los Angeles) diplomierte sie an der Wiener Akademie bei Brigitte Kowanz.

Seit 1997 zeigt Julie Monaco ihre Arbeiten in zahlreichen Gruppen- und Einzelausstellungen im In- und Ausland.

www.monaco.at

Fotos in druckfähiger Auflösung finden Sie auf www.salzburg.gv.at/pressefoto.htm oder wir schicken sie auf Anfrage gerne direkt an Sie.

Infos zum Galerieprogramm, Kataloge etc. unter: www.traklhaus.at

Mit Dank für die Weitergabe dieser Information
und mit freundlichen Grüßen
(Andrea Schaumberger, Dietgard Grimmer)

Kultur  Land Salzburg